
PRESSEINFORMATION

aik investiert in München-Freiham

Das Düsseldorfer Immobilien-Investmenthaus aik hat ihr Portfolio um ein modernes Büro- und Ärztehaus im Münchener Westen erweitert.

Das Multi-Tenant-Objekt wurde für den Spezial-AIF apoReal International, dessen Anlegerkreis mittlerweile 23 bundesweite institutionelle Anleger umfasst, erworben. Die Verkäuferin der Liegenschaft ist die Hammer Unternehmensgruppe aus München, über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Modernes Gesundheitszentrum

Die barrierefreie Immobilie wurde im Jahr 2011 errichtet und besteht überwiegend aus Praxis-, Büro- und Einzelhandelsflächen, sowie 61 Tiefgaragenstellplätzen. Die Gesamtmietfläche von rd. 6.029 m² erstreckt sich über zwei Untergeschosse (Tiefgarage, Technikräume) und drei Obergeschosse (u.a. Praxisflächen, Personalräume). Rd. 60% der Gewerbefläche sind für Praxis und Kliniknutzung vorgesehen. Das Objekt ist nahezu vollvermietet.

Entwicklung eines neuen Stadtquartiers

Freiham liegt im Westen von München und ist ca. 14 km zum Stadtkern der Landeshauptstadt entfernt. Das Gebiet gilt seit den letzten Jahrzehnten als größte Siedlungsmaßnahme in München. Das Stadtentwicklungsprojekt plant auf einer Fläche von insgesamt 350 Hektar bis zum Jahr 2030 insgesamt 10.000 Wohneinheiten für rd. 25.000 Menschen, und ca. 15.000 Arbeitsplätze.

„Wir freuen uns über die Perspektive die München–Freiham bietet. Ein aufstrebendes und innovatives Stadtquartier, das die urbanen Qualitäten des städtischen Wohnens und des Freizeitangebots von Natur und Naherholung verbindet. Der Ankauf der gemischt genutzten Immobilie passt ausgezeichnet in die Portfolioausrichtung des offenen Immobilien-Spezialfonds apoReal International“, so Dr. Hinsche, Sprecher der aik Geschäftsführung.